



87 historische Fahrzeuge auf zwei und vier Rädern erwarten die Veranstalter zum Oldtimer-Treffen „7. TUD Campus Classics 2018“ heute auf dem Campus der Technischen Universität Dresden (TUD). Dies sei ein neuer Teilnehmerrekord, informierte Marlene Odenbach vom Orga-Team.

Alle Teilnehmer werden zunächst von 9 bis 10.45 Uhr hinter dem Hörsaalzentrum zwischen Bergstraße und Helmholtzstraße ihre mobilen Schaustücke präsentieren. Danach brechen sie zu einer 145 Kilometer langen Schaufahrt rund um Dresden auf.

Auf dieser Ausfahrt mit betagten Trabis, Käfern, Enten, Tatras und DeLoreans brettern die Piloten nicht etwa um die Wette: „Uns geht es ums Reisen, nicht ums Ankommen“, sagt Mitorganisator Prof. Stefan Odenbach über das Lebensgefühl der Oldtimer-Mobilisten. „Wer schnell von A nach B kommen will, soll lieber ein modernes Auto nehmen.“

Der Magnetfluidodynamiker wird selbst mit einem raren Hybriden an der Ausfahrt teilnehmen: Sein orange lackierter Sportwagen 914 entstand 1970 als Gemeinschaftsentwicklung von VW, Karmann und Porsche. „Da kann der Tag noch so stressig gewesen sein: Wenn ich damit abends nach Hause fahre, falle ich vollkommen aus dieser ganzen Hektik heraus.“

➔ Mehr Infos zur Ausfahrt im Netz: TUD-CampusClassics.de

7. Oldtimer-Ausfahrt heute in Dresden

Startklar für die große Ausfahrt: Heute werden zahlreiche Oldtimer zur 7. TUD Campus Classics durch die Stadt und das Umland rollen.

Foto: Dietrich Flechtner